

# Zwangsheirat & Verschleppung (er)kennen

**22.06.2023**

Referentin: Meltem Weiland

Bundesweite Koordinationsstelle gegen Verschleppung und Zwangsheirat  
[koordinationsstelle@orientexpress-wien.com](mailto:koordinationsstelle@orientexpress-wien.com)

[www.orientexpress-wien.com](http://www.orientexpress-wien.com) | [www.gegen-zwangsheirat.at](http://www.gegen-zwangsheirat.at)

# Inhalte des Tages

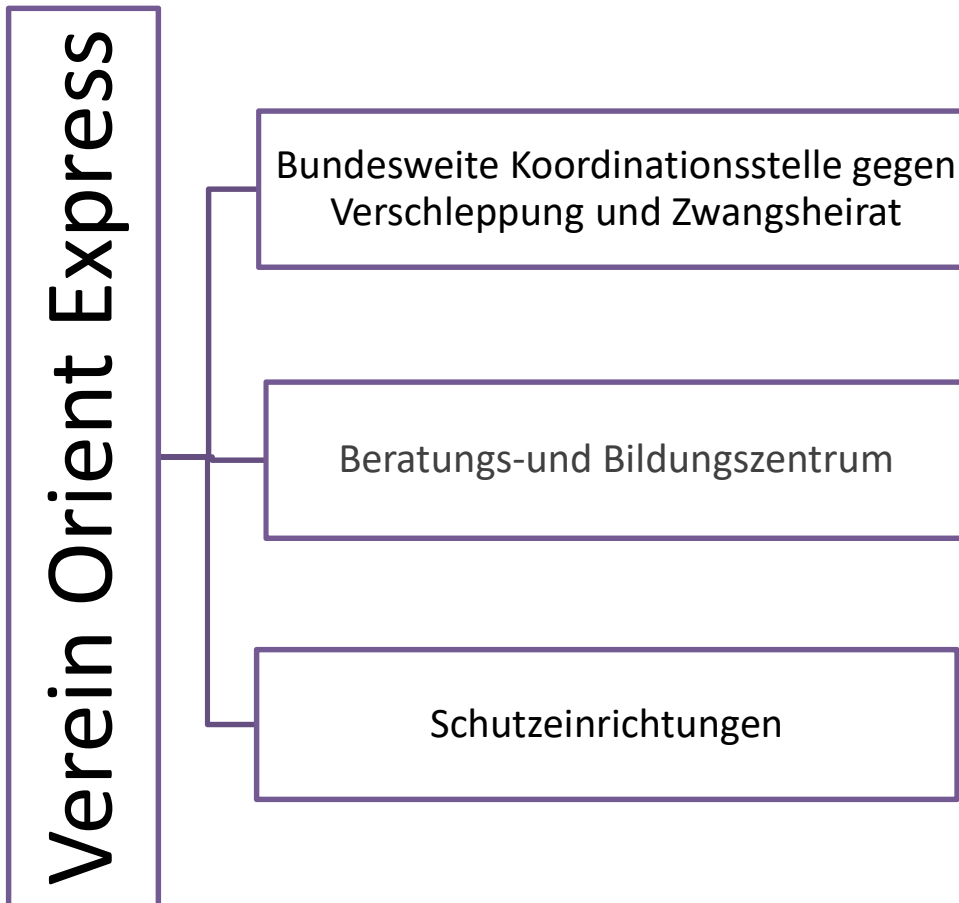
---

- ✓ Vorstellung von Verein Orient Express
- ✓ Definition von Zwangsheirat / Verschleppung / Verwandtschaftsgewalt
- ✓ Hintergründe dieser Gewaltformen
- ✓ Betroffene und Täter\*innen in Österreich
- ✓ Kompetentes Erkennen im Erstkontakt mit Bedrohten/ Betroffenen
- ✓ Handlungsmöglichkeiten
- ✓ Statistische Daten
- ✓ Kooperationsmöglichkeiten



# Der Verein

---



# Beratungs-und Bildungszentrum

---

GANZHEITLICHE, KOSTENLOSE UND ANONYME FACE-TO-FACE-, TELEFON-, ONLINEBERATUNG, BETREUUNG UND BEGLEITUNG FÜR FRAUEN BEI:

- Familiären und partnerschaftlichen Problemen; Gewalt, Missbrauch; Verwandtschaftsbasierte Geschlechtergewalt, Zwangsheirat
- Fokus auf Beratung in den erstsprachen Arabisch und Türkisch
- Kostenlose basisbildungskurse für Frauen mit Kinderbetreuung (schwerpunkt DAZ und alphabetisierung)
- Bildungsberatung & Lernbegleitung



# Schutzeinrichtungen

---

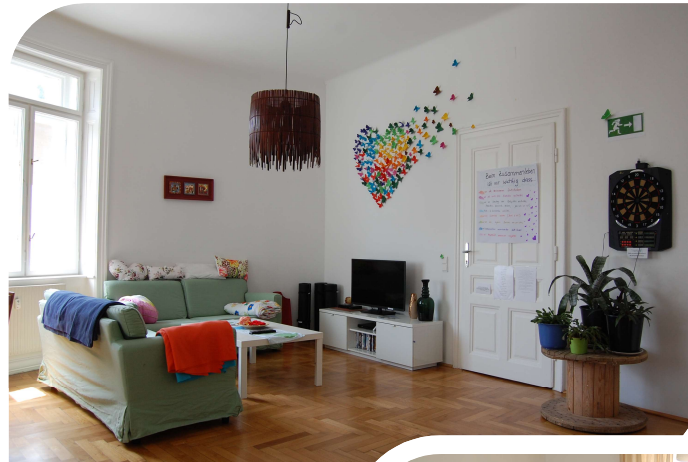
- ✓ **Notwohnung** für von Zwangsheirat und /oder verwandtschaftsbasierter Geschlechtergewalt betroffenen Mädchen und jungen Frauen
- ✓ **Übergangswohnung** für von Zwangsheirat und /oder verwandtschaftsbasierter Geschlechtergewalt betroffenen Mädchen und jungen Frauen



# Notwohnung

für von Zwangsheirat bedrohte und betroffene Mädchen und junge Frauen

- ✓ Schutz & Unterbringung von 8 Klientinnen + 2 Krisenplätze
- ✓ Rund-um-die-Uhr Betreuung
- ✓ ganzheitliche Beratung & Begleitung
- ✓ Aufenthaltsdauer ca. 3 Monate
- ✓ Zielgruppe 15 – 24 Jahre alt
- ✓ Aufnahme der Klientinnen (auch mj.) durch die Beratungsstelle
- ✓ **Stabilisierung in der Krisenzeit**



# Übergangswohnung

---

Übergangswohnung für von Zwangsheirat und /oder verwandtschaftsbasierter Geschlechtergewalt betroffenen Mädchen und jungen Frauen

- ✓ Schutz & Unterbringung von bis zu fünfzehn jungen Frauen und Mädchen (16 – 24 Jahre alt)
- ✓ Rund-um-die-Uhr Betreuung
- ✓ Einzelberatung und Gruppengespräche
- ✓ Freizeitpädagogische Angebote & psychologische und therapeutische Angebote
- ✓ Aufnahme der Klientinnen (auch mj.) durch die Beratungsstelle & nach der Notwohnung
- ✓ Wohndauer bis zu einem Jahr

**Begleitung und Unterstützung bei der schrittweisen Verselbstständigung**

-> **Projekt Folgewohnen in Kooperation mit Neunerimmo**



# Bundesweite Koordinationsstelle

## gegen Verschleppung und Zwangsheirat

---

- ✓ Bundesweite Koordination bei Verschleppungsfällen
  - ✓ Heiratsverschleppung
  - ✓ Verschleppung zur Bestrafung als Disziplinierungsmaßnahme
  - ✓ zurückgelassene Frauen (mit oder ohne Kinder)
- ✓ Anlaufstelle für bedrohte und betroffene Mädchen und junge Frauen
- ✓ Beratung für Fachpersonen
- ✓ Arbeitskreis gegen Verschleppung und Zwangsheirat
- ✓ Aufklärung und Sensibilisierung in Form von Schulungen
  - ✓ Trainings
  - ✓ Polizeischulungen
  - ✓ Informationsveranstaltungen
- ✓ Österreichweite Vernetzung und Präventionsarbeit





## Definition „Zwangsheirat“

---

**Zwangsheirat** ist eine Form von häuslicher und sexualisierter **Gewalt**, welche vor allem gegen **Frauen** gerichtet ist.

Wer unter Zwang heiratet, sucht sich seinen Partner (seine Partnerin) nicht selber aus.

Die Betroffenen müssen gegen ihren Willen (durch die Auswahl der Familie) einen oft unbekanntem Menschen heiraten.



## Definition „Arrangierte Ehe“

---

Eine „arrangierte Ehe“ wird mit der **ausdrücklichen** und **freiwilligen** Zustimmung bzw. auf Wunsch beider Eheleute arrangiert.

Wenn die ausdrückliche Zustimmung beider Personen bei der Eheschließung **nicht gegeben** ist bzw. **keine Möglichkeit zur Ablehnung** gegeben ist, wird eine „arrangierte Ehe“ zur Zwangsheirat.



## Definition „Verschleppung“

---

Wir sprechen von „**Verschleppung**“, wenn eine Person von der eigenen Familie gegen ihren Willen ins Ausland gebracht wird bzw. daran gehindert wird, aus dem Ausland wieder nach Österreich zurückzukehren.

Manche Betroffene reisen zunächst freiwillig mit, erst im Ausland stellen sie fest, dass sie nicht mehr zurückkehren können. Größtenteils sind Mädchen und Frauen von Verschleppung betroffen – aber auch Burschen und Männer.



# Zwangsheirat und Verschleppung

---

## Verschleppung

Die Gewaltformen Verschleppung und Zwangsheirat treten oft - aber nicht immer - zusammen auf. Verschleppte Personen sind gefährdet, auch zwangsverheiratet zu werden und umgekehrt.

## Zwangsheirat



# Hintergründe

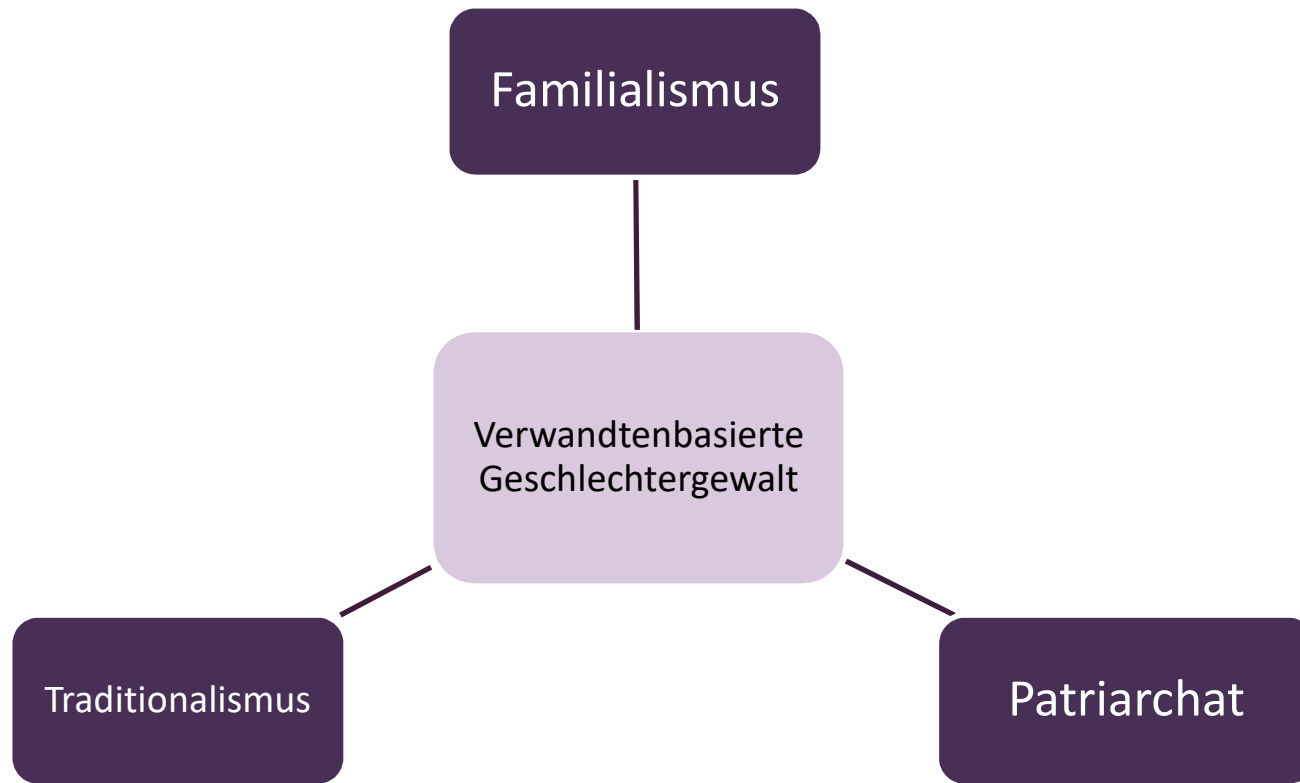
---

- ✓ Ehrbegriff & „Verwandtenbasierte Geschlechtergewalt“
- ✓ Machtungleichheiten (zwischen Geschlechtern und Generationen)
- ✓ Kontrolle über die Sexualität & Sexuelle Orientierung (LGBTQIA+)
- ✓ Migrationseffekte & kulturelle Identität
- ✓ „Religion“ als Grund oder Rechtfertigung?
- ✓ Weltanschauung
- ✓ Sozioökonomische Gründe
- ✓ Behinderung, kognitive Beeinträchtigung
- ✓ Individualismus vs. Kollektivismus



# Verwandtenbasierte Geschlechtergewalt

---



# Rollenkonflikte

---

## Betroffene:

- ✓ Schweigen & Angst
- ✓ Familiäre Loyalität überwiegt
- ✓ Gefahr nicht wahrnehmen
- ✓ Angst den Familienverband zu verlieren

## Täter\*innen:

- ✓ Ehe schön darstellen
- ✓ Den Zukünftigen zeigen (Foto, Video oder persönlich)
- ✓ Versprechungen (Wohnung, Auto, Führerschein)
- ✓ Verlobung, Hochzeit organisieren
- ✓ Verheiraten
- ✓ Wenn sie sich wehren: Drohen, Nötigen, Schlagen, Einsperren, Verschleppen ....

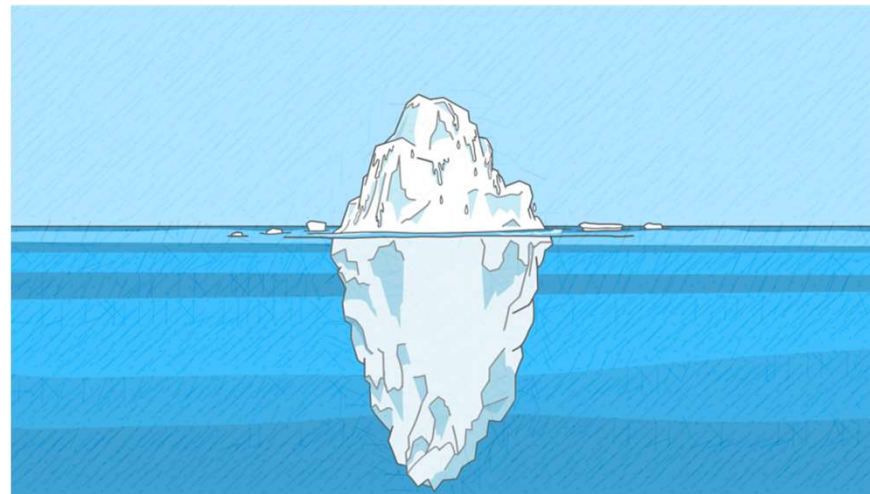


# Rollenkonflikte: Was sehe ich (nicht)?

---

Unentschlossen trotz Gewalt  
Nicht kooperativ  
Angst / Hemmung  
Loyalität zur Familie  
Stark, aber ambivalent  
Misstrauisch  
Abhängigkeit

---



---

Unterdrückung  
Entscheidungsfreiheit (-)  
Manipulation  
Persönliche Entfaltung (-)  
Meinungsfreiheit (-)  
Empowerment (-)  
Misstrauen, strenge Kontrolle  
Gewalt  
Fluchterfahrung  
Community Bonding  
Geschlechterrollen















# Potenzielle Indikatoren

(EU-FEM –Road Map)

- ✓ Geschwister von Zwangsheirat betroffen  
- ✓ Plötzliche Verlobung 
- ✓ Weglaufen von zuhause
- ✓ Plötzliche Ankündigung einer Reise (z.B. nach einer Eskalation) 
- ✓ Strenge Kontrollen/ Einschränkungen durch Familienmitglieder 
- ✓ Beziehungsverbot 
- ✓ Nachlassen der schulischen/beruflichen Leistung
- ✓ Verbot einer höheren Bildung oder eingeschränkte Karrierechancen
- ✓ Plötzliche häufige Fehlzeiten in der Schule/Arbeit
- ✓ Abmeldung von der Schule 
- ✓ Familiäre Gewalt, Anzeigen wegen häuslicher Gewalt im Elternhaus
- ✓ Finanzielle Kontrolle durch die Familie
- ✓ Verbot der Teilnahme an außerschulischen Aktivitäten
- ✓ Selbstverletzendes Verhalten
- ✓ Weibliche Genitalverstümmelung( FGM) 
- ✓ Geschwister als vermisst gemeldet (Abgängigkeitsanzeige)



# Handlungsschritte

---

- **Die „Eine-Chance-Regel“ kennen und beachten!**
  - Fragen stellen, Glauben schenken, Handeln (wichtig im Erstgespräch)
- **Handeln ohne Anzeige:**
  - Mj. stärken, vertrauen aufbauen, volle Aufmerksamkeit schenken
  - Keine voreilige Gespräche mit den Eltern - > keine Konfliktregelung
  - Die mj. entlasten -> Druck seitens der Fam. und Loyalität ggü. der Familie bedenken
  - Wenn Übersetzung notwendig ist keine Familienangehörigen als Übersetzungshilfe beiziehen
  - Verschleppungsgefahr durch ev. geplante Ausreise eruieren, Adressen im Ausland dokumentieren
  - Passabnahme in Betracht ziehen (auch bei Rückführung in die Familie (§107 (3) AußStrG)
  - Regelmäßige Gespräche vereinbaren, Gefahren und Veränderungen besprechen
- **Handeln bei Akutfällen:**
  - Meldung des Falles (KJH, Beratungsstellen)
  - Polizeiliche Anzeige und **sichere** Unterbringung
  - Gefahren & Risiken erkennen, Sicherheitsvorkehrungen treffen/organisieren



# Handlungsschritte

---

Wie wollen Sie behandelt werden?

Professionelle Haltung

Ernstgenommen werden

Sich verstanden fühlen

Keine Vorurteile

✓ Zuhören, anhören, das Individuum in den Mittelpunkt stellen,  
Multiple Täter\*innen bedenken etc.



# Zwangsheirat / Verschleppung im StGB

---

***Zwangsheirat ist in Österreich verboten und stellt ein Officialdelikt dar:***

§ 106a. (1) Wer eine Person mit Gewalt oder durch gefährliche Drohung oder Drohung mit dem Abbruch oder Entzug der familiären Kontakte zur Eheschließung oder zur Begründung einer eingetragenen Partnerschaft nötigt, ist mit Freiheitsstrafe von sechs Monaten bis zu fünf Jahren zu bestrafen.

(2) Ebenso ist zu bestrafen, wer eine Person in der Absicht, dass sie in einem anderen Staat als in dem, dessen Staatsangehörigkeit sie besitzt oder in dem sie ihren gewöhnlichen Aufenthalt hat, zur Eheschließung oder zur Begründung einer eingetragenen Partnerschaft gezwungen werde (Abs. 1), durch Täuschung über dieses Vorhaben verleitet oder mit Gewalt oder durch gefährliche Drohung oder Drohung mit dem Abbruch oder Entzug der familiären Kontakte nötigt, sich in einen anderen Staat zu begeben, oder sie mit Gewalt oder unter Ausnützung ihres Irrtums über dieses Vorhaben in einen anderen Staat befördert.

Quelle: [www.ris.bka.gv.at](http://www.ris.bka.gv.at)



## Statistik der Anzeigen (bundesweit)

---

Jahr	Anzahl Anzeigen (§ 106a StGB)
2016	8
2017	10
2018	14
2019	9
2020	5
2021	12

Quelle: Bundesministerium für Inneres, Bundeskriminalamt  
(polizeiliche Kriminalstatistik Österreichs)



# Statistische Daten- Zusammenfassung



---

- ✓ 2006 - 2022 wurden rund 1400 Klientinnen wg. Zwangsheirat beraten und betreut
  - ✓ 2022: 112 Personen beraten und betreut
- ✓ Seit der Eröffnung **247** Klientinnen in der Notwohnung und **62** in der Übergangswohnung untergebracht
- ✓ Bundesweite Koordinationsstelle
  - 2021:
    - ✓ 78 Klientinnen zum Thema Verschleppung und Zwangsheirat beraten und begleitet
    - ✓ 40 gemeldete Verschleppungsfälle, davon 21 Rückholungen (zusätzlich 10 Angehörige) erfolgreich abgeschlossen
  - 2022:
    - ✓ 69 Klientinnen zum Thema Verschleppung und Zwangsheirat beraten und begleitet
    - ✓ 43 gemeldete Verschleppungsfälle, davon 22 Rückholungen (zusätzlich 7 Angehörige) erfolgreich abgeschlossen



# Kontakt

---

- Die Bedrohte/Betroffene Person
- Bundesweite Koordinationsstelle gegen Verschleppung und Zwangsheirat  
Tel: 01-728 97 25 (Journdienst des Vereins)  
[koordinationsstelle@orientexpress-wien.com](mailto:koordinationsstelle@orientexpress-wien.com) oder 0660- 8652668  
Andreasgasse 6/1&6 ,1070 Wien
- Frauenhelpline gegen Gewalt - 0800 222 555 
- Frauennotruf - 01 71 71 9 (Wien) 

Vielen Dank...

---

und auf Wiedersehen!

*„jede Verschleppung ist ein Zeichen fehlender Prävention“*

 Bundeskanzleramt